Vasektomie

Die Sterilisation des Mannes ist eine sichere und sehr effektive Maßnahme.

Bei abgeschlossener Familienplanung ist durch einen einfachen Eingriff eine langfristige Verhütung gewährleistet. Der Eingriff ist einmalig, kurz, und risikoarm.

Im Vergleich zu anderen Methoden ist der Eingriff kostengünstig.









Dr. med. Jörg Schewe Dr. med. Jens König Dr. med. Katharina König Susanne Römer

Ärzte für Urologie, Andrologie, medikamentöse Tumortherampie

Standort Marl

Lipper Weg 11a - 45770 Marl Tel.: 02365 - 3 46 33

Standort Recklinghausen

Röntgenstr. 10 - 45661 Recklinghausen

Tel.: 02361 - 33 1 55

www.uro-logisch.de

Eileiter Description of the state of the st

STERILISATION DES MANNES

Sicherheit bei der Familienplanung



eine Information
der Praxis

Dres. Schewe und König

Die Sterilisation des Mannes ("Vasektomie") ist ein sehr sicheres Verhütungsverfahren. Durch die Durchtrennung der Samenleiter ist eine unbeschwerte körperliche Partnerbeziehung möglich mit der Gewissheit, die Familienplanung definitiv abgeschlossen zu haben.

Der Eingriff hat keinerlei Auswirkung auf die Sexualität, da an den "Hormonen" des Mannes nichts verändert wird. Die Gliedsteife und der Samenerguss bleiben vollkommen unverändert.

GERINGE KOSTEN

Bis zum 31.12.2003 war die Vasektomie eine reine Kassenleistung. Der Gesetzgeber hat ab dem 01.01.2004 jedoch für sich in Anspruch genommen, diese Maßnahme aus dem Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen zu streichen.

Im Vergleich ist diese Verhütungsmethode als lebenslange Maßnahme sehrgünstig.

Die genauen Kosten teilen wir Ihnen beim Aufklärungsgespräch mit.

TERILISATION DES MANNES

WIE ERFOLGT DIE VASEKTOMIE?

Über zwei winzige Schnitte am Hodensack werden die Samenleiter durchtrennt.

WIE ERFOLGT DIE BETÄUBUNG?

Der Eingriff ist problemlos in lokaler Betäubung durchführbar.

Auf Wunsch vermitteln wir gern einen Kontakt zu unserem Anästhesisten für eine Narkose.

WAS PASSIERT MIT DEM SAMENERGUSS?

Der Samenerguss bleibt unverändert, da das Ejakulat aus der Prostata und nicht aus den Hoden stammt.

WAS PASSIERT MIT DEM "NACHSCHUB" AN SAMENZELLEN IM HODEN?

Die Hoden produzieren auch nach dem Eingriff weiter Spermien., Nach und nach wird die "Produktion" jedoch deutlich gedrosselt. Die Zellen, die nicht mehr abtransportiert werden, werden vom Körper selbst abgebaut.

WIE LANGE DAUERT ES, BIS MAN DIE VERHÜTUNG EINSTELLEN KANN?

In der Regel ist die vollständige Unfruchtbarkeit nach 12 Wochen erreicht. Der Mann sollte auf jeden Fall einige Wochen nach dem Eingriff Samenproben untersuchen lassen (in der Regel werden drei Proben im Abstand von mindestens einer Woche untersucht).

KÖNNEN KOMPLIKATIONEN AUFTRETEN?

Wie bei jeder Operation gibt es auch bei der Vasektomie eingriffspezifische Risiken. Die Komplikationsrate ist aber sehr gering.

Natürlich werden die möglichen Begleiterscheinungen der Vasektomie vor dem Eingriff ausführlich von Ihren behandelnden Ärzten persönlich erklärt.